

# Marriott will Plastik-Strohhalme abschaffen

Marriott International schafft Plastikstrohhalm in allen Hotels weltweit bis Juli 2019 ab. Die Hotelgesellschaft wird damit mehr als eine Milliarde Plastikstrohhalm jährlich einsparen.



Ein alternativer Strohhalm aus abbaubarem Material.

Bild: zvg

Marriott International kündigt an, Einwegtrinkhalme und Plastikrührstäbchen weltweit aus den mehr als 6500 Hotels und Resorts der 30 Marken zu verbannen. Nach der vollständigen Umsetzung des Planes in einem Jahr könnte das Unternehmen den Einsatz von jährlich mehr als einer Milliarde Kunststoff-Strohhalmen sowie etwa einer Viertel-Milliarde Rührstäbchen vermeiden, schreibt die Hotelgesellschaft in einer entsprechenden Mitteilung. Ein einzelner Plastikstrohhalm - der gewöhnlich etwa 15 Minuten verwendet wird - kann sich nie vollständig abbauen.

«Wir sind stolz darauf, als eines der erster grossen US-amerikanischen Unternehmen bekanntgeben zu können, Plastikstrohhalm in unseren Hotels weltweit abzuschaffen», sagt Arne Sorenson, President und Chief Executive Officer bei Marriott International. «Der Verzicht auf Strohhalm ist die einfachste Möglichkeit, wie unsere Gäste während ihres Aufenthalts bei uns zur Reduzierung von Plastik beitragen können – ein Thema, das unsere Gäste mehr und mehr beschäftigt und das sie auch zuhause bereits umsetzen. Verantwortungsbewusstes Handeln zählt zu unseren Grundwerten, sodass wir – mit über einer Million Gästen pro Nacht weltweit – diese Massnahme für einen wichtigen Schritt halten, um Kunststoffen zu reduzieren.»

Marriotts Plastikstrohhalm-Initiative ist die jüngste Massnahme der Hotelgesellschaft, um die Nachhaltigkeit ihrer betrieblichen Aktivitäten zu verbessern und den Kunststoffverbrauch zu reduzieren. Anfang des Jahres begann Marriott in den Gästebädern von rund 450 Select-Service-Hotels die bisher üblichen kleinen Plastikflaschen für Duschgel durch grössere, in den Duschen fest angebrachte Mehrweg-Spender zu ersetzen und damit Abfall signifikant zu reduzieren. Die neuen Duschgel-Spender sollen bis Ende dieses Jahres in mehr als 1500 Hotels in Nordamerika angebracht sein. Dadurch spart Marriott jährlich mehr als 35 Millionen kleine Fläschchen aus Kunststoff ein, die normalerweise im Müll landen.

Diese Initiativen bauen auf dem Engagement von Marriott International zur Reduzierung negativer Umweltauswirkungen auf. Im vergangenen Jahr hat sich das Unternehmen ambitionierte Nachhaltigkeits- und Sozialziele gesetzt, die bis 2025 eine Reduzierung von Restmüll um 45 Prozent und eine nachhaltige Beschaffung der zehn wichtigsten Produktkategorien vorsehen. Diese Ziele und andere umweltbewusste Programme tragen dazu bei, den ökologischen Fussabdruck der internationalen Hotelgesellschaft zu reduzieren und sind Teil der unternehmensweiten Initiative Serve 360: Doing Good in Every Direction, die sich mit sozialen, ökologischen und ökonomischen Themen befasst.

Die Plastikstrohhalm-Initiative von Marriott International wird bis Juli 2019 sowohl in den Hotels mit Management-Vertrag als auch in den Franchise-Hotels ihre volle Wirkung entfalten und genügend Zeit einräumen, bestehende Vorräte aufzubrechen, Quellen für alternative Strohhalm zu identifizieren und die Mitarbeiter zu schulen. Auf Anfrage bieten die Hotels selbstverständlich alternativ Strohhalm an. (htr/og)

### **Marriott International**

Marriott International, mit Hauptsitz in Bethesda/Maryland, USA, verfügt über ein Portfolio von 6500 Hotels in 127 Ländern und Territorien. Es umfasst direkt und als Franchise betriebene Häuser sowie lizenzierte Timeshare-Anlagen unter dem Dach 30 führender Marken.

Publiziert am Mittwoch, 18. Juli 2018